



Online-Umfrage: EU-Kommunikationsprojekt LIFE living Natura 2000

Schutz von Natur und Landschaft Universität Tübingen und Universität des Saarlandes befragen Bürgerinnen und Bürger in Bayern

Natur spielt im Leben der Menschen eine wichtige Rolle, ob bewusst oder unbewusst. So bietet sie in Form von vielfältigen und interessanten Landschaften mit Wäldern, Bergen, Wiesen und Flüssen für viele einen Ort der Erholung, des Genusses oder der körperlichen Betätigung. Für eine große Zahl an Menschen ist der Aufenthalt in der freien Natur von großer Bedeutung. Zudem bietet die Natur Lebensraum für die Tier- und Pflanzenarten und ihre Lebensgemeinschaften. Gleichzeitig stellt sich aber die Frage, wozu der Einzelne bereit ist, um die Natur zu schützen. Auf der einen Seite zeigen Umfragen zwar regelmäßig, dass sie als wichtiges Zukunftsthema angesehen wird. Doch auf der anderen Seite entzünden sich an konkreten Naturschutzvorhaben auch Konflikte. Im Zuge der Ausweisung von Schutzgebieten fürchten Bürgerinnen und Bürger um Nutzungseinschränkungen, besonders Landnutzer sehen sich davon betroffen.

Wie steht es also um Natur- und Landschaftsschutz in Bayern? Wie bewerten Bürgerinnen und Bürger diese Themenfelder? Welche Veränderungen lassen sich im Verlauf der letzten Jahre beobachten? Diese Fragen möchte die Arbeitsgruppe Europastudien der Universität des Saarlandes im Auftrag der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) mithilfe einer Befragung bayerischer Haushalte beantworten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind daher aufgerufen, an einer kurzen Online-Umfrage teilzunehmen und so dazu beizutragen, dass Wünsche und Erwartungen im Hinblick auf den Naturschutz besser in europäische und bayerische Politiken einfließen können. Über folgenden Weblink gelangen Leserinnen und Leser zur Umfrage: <https://www.soscisurvey.de/natura-bayern>

Die ANL und die Teams der Universitäten freuen sich über eine rege Teilnahme.

Zum Hintergrund Die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege führt seit 2017 ein von der Europäischen Union gefördertes Projekt in Bayern durch, um das Naturschutznetzwerk Natura 2000 zu fördern. Das Projekt zielt darauf ab, die Bedeutung und Relevanz dieses einzigartigen Schutzgebietsnetzwerks für die Gesellschaft und die Natur aufzuzeigen. Ferner soll es die Kenntnisse um das europäische Naturerbe in Bayern erhöhen und eine Einstellungs- und Verhaltensänderung in der Gesellschaft bewirken, insbesondere bei den relevanten Akteuren. Die Arbeitsgruppe Europastudien der Universität des Saarlandes

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege



(<https://www.uni-saarland.de/lehrstuhl/weber.html>) begleitet das Projekt und trägt durch wissenschaftliche Begleitforschung dazu bei, dass Projektziele erreicht werden können. Einen zentralen Baustein bilden hierbei drei Befragungen bayrischer Haushalte in den Jahren 2018, 2019 und abschließend 2021. Die Erhebung erfolgt vollkommen anonymisiert, so dass der europäischen Datenschutzgrundverordnung Rechnung getragen wird.

Herzliche Grüße
Ihre Evelin Köstler

Evelin Köstler, Dipl.-Biologin Leiterin Fachbereich
2 - Landschaftsentwicklung und Umweltplanung Öffentlichkeitsarbeit und
Projektleitung LIFE living Natura 2000 Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL) Seethalerstraße 6 83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-26 Telefax +49 8682 8963-16
evelin.koestler@anl.bayern.de www.anl.bayern.de